



Hausärzterverband Berlin und Brandenburg e.V. (BDA)

Kulmbacher Str. 15 · 10777 Berlin

Telefon (030) 312 92 43

(030) 313 20 48

Telefax (030) 313 78 27

www.bda-hausaerzterverband.de

info@bda-hausaerzterverband.de

SONDERRUNDSCHREIBEN

Berlin, 28.02.2020

Coronavirus - Neue Herausforderung für Hausärzte

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Coronavirus Ausbreitung hat längst das Stadium einer Pandemie erreicht. Täglich gibt es neue Verbreitungen und das Coronavirus wird auch vermutlich vor den Toren Berlins nicht halt machen. Bereits jetzt werden wir Hausärzte von Patienten häufig befragt. Wir haben im Berufsverband erörtert, wie wir mit diesem Problem in den Praxen umgehen und haben folgenden Algorithmus erarbeitet:

1. Patient ist beschwerdefrei, hat keinen Kontakt mit Coronainfizierten und kommt aus keinem Risikogebiet und wünscht jetzt eine Untersuchung auf Corona:

Bei diesen Patienten ist ein Test völlig unnötig und sollte dem Patient ausgedet werden.

2. Patient ist beschwerdefrei, hatte vermutlich Kontakt mit Infizierten oder / und kommt aus einem Risikogebiet:

Bei diesem Patient sollten Sie in der Praxis einen Abstrich machen und in Ihr Labor einschicken, denn in der Zwischenzeit können alle Labore auf Coronavirus testen bzw. sind vernetzt und leiten die Proben weiter.

3. Patient hat Symptome, hat keinen Kontakt mit Infizierten und kommt aus keinem Risikogebiet:

Hier handelt es sich vermutlich um einen Grippeerkrankten, der ohne weiteres die Praxis aufsuchen kann, um sich dort versorgen zu lassen.

4. Patient hat Beschwerden, hatte vermutlich Kontakt mit Erkrankten und kommt aus einem Risikogebiet:

Diese Patienten sollten nicht die Praxis aufsuchen, da die Infektionsgefahr für gesunde Patienten und für Praxispersonal zu hoch ist. Diesen Patienten sollten Sie telefonisch weiterleiten an das örtliche Gesundheitsamt. Das Gesundheitsamt regelt alles Weitere; auch die Durchführung einer Quarantäne.

Hier eine Kurzübersicht nach der wir derzeit handeln sollten:

Symptome	Persönlicher Kontakt mit Erkrankten	Aufenthalt in Risikogebiet	Versorgung durch	Test erforderlich
nein	nein	nein	Hausarzt	nein
ja	nein	nein	Hausarzt	nein
nein	ja	ja	Gesundheitsamt	ja
ja	ja	ja	Gesundheitsamt	ja

Dies ist aus heutiger Sicht unsere Einschätzung der Lage. In Abhängigkeit der weiteren Entwicklung kann es erforderlich sein die Sichtweise anzupassen. Ich empfehle außerdem die Infos auf den Seiten des Robert Koch Institutes, der DEGAM, der Berliner Senatsverwaltung und der KV Berlin. Und nicht vergessen: eine Grippe- und Pneumonie-Prophylaxe ist sinnvoll.

Ihr

Dr. med. Wolfgang Kreischer
(Vorsitzender)